

Pressemitteilung

21/2016

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Leipzig

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Mandy Köppl

Durchwahl

Telefon: +49 341 86080 24
Telefax: +49 341 86080 99

mandy.koepl@
smul.sachsen.de

Leipzig,
06.10.2016

Geheimnis um das Logotier des Waldpädagogikzentrums „OberHOLZhaus“ gelüftet

Im Rahmen der vom 07. bis 09. Oktober 2016 stattfindenden alljährlichen Messe „Jagd & Angeln“ in Leipzig-Markkleeberg präsentiert sich auch dieses Mal der Staatsbetrieb Sachsenforst gemeinsam mit zahlreichen Partnern.

Dieses Jahr begeht Sachsenforst sein zehnjähriges Jubiläum und gestaltet den Messestand unter seinem Leitbild „Bewirtschaften - Bewahren - Gestalten“. Doch neben den umfangreichen und interessanten Informationen zur multifunktionalen Forstwirtschaft im Einklang mit dem natürlichen Ökosystem Wald steht vor allem die Waldpädagogik als wichtiger Bestandteil des Bildungsauftrages von Sachsenforst im Mittelpunkt.

„Waldpädagogik ist ein wichtiges Instrument, um Wissen über den Wald und dessen vielfältige Funktionen allen Generationen unserer Gesellschaft zu vermitteln und sie dafür zu sensibilisieren“, sagt Forstdirektor Andreas Padberg, Leiter des Forstbezirkes Leipzig. „Mit dem Bau des waldpädagogischen Zentrums „OberHOLZhaus“ entsteht nun auch im Ballungsraum Leipzig eine zentrale Anlaufstelle für Führungen und Exkursionen sowie für umfangreiche waldpädagogische Halbtags- und Tagesprogramme“, so Padberg weiter. Im Sommer 2017 wird das „OberHOLZhaus“, eingebettet im Botanischen Garten Großpösna und direkt vor den Toren des attraktiven und gut erreichbaren Waldgebietes Oberholz gelegen, eröffnet werden.

Bei Sachsenforst ist es eine Tradition, dass die waldpädagogischen Einrichtungen durch ein Logo repräsentiert werden. So wurde auch für das „OberHOLZhaus“ in den letzten Wochen im Rahmen eines Wettbewerbes in Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Sachsen, ein geeigneter Sympathieträger gesucht. Schulklassen aus dem Einzugsbereich der Sächsischen Bildungsagentur Leipzig wählten aus den Möglichkeiten Eiche, Eschen-Scheckenfalter, Seeadler, Wildkatze, Damwild und Schwarzwild ihren Favoriten aus.



Sachsenforst



Hausanschrift:

Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Leipzig
Heilemannstraße 1
04277 Leipzig

www.sachsenforst.de

Sprechzeiten:

Mo & Do: 13-15 Uhr, Di: 9-18 Uhr,
Mi & Fr: 9-13 Uhr

Bankverbindung:

Ostsächsische Sparkasse
Dresden
Kto.-Nr. 320 0022 310
BLZ 850 503 00
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956

Verkehrsverbindung:

Straßenbahn: Linien 9, 10, 11
Bus: Linie 89 (Haltestelle Karl-
Liebknecht-Str./Richard-
Lehmann-Str.)

* Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente

Das strenge Geheimnis, wer das Logo vom „OberHOLZhauser“ künftig schmückt, wurde heute Vormittag (7. Oktober 2016) auf der Messe „Jagd & Angeln“ gelüftet.

Voller Spannung enthüllte der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, Thomas Schmidt, zusammen mit Kindern einer Gewinnerklasse das Logo. Darauf zu sehen ist eine Wildkatze, wie sie auf einem Ast vor der Skyline sowie der Seen- und Teichlandschaft Leipzigs sitzt.



Die Wildkatze ist ein echter Sympathieträger und damit ein passendes Symbol für das „OberHOLZhaus“. Die Wildkatze wurde zu Beginn dieses Jahres wieder als eine heimische Wildart im Auwald der Region Leipzig von Fachleuten bestätigt. Laut derzeitigen Ergebnissen des vom BUND (Bund für Umwelt Naturschutz und Umwelt Deutschland) initiierten Monitoringprogrammes „Wildkatzensprung“ hat sich im Norden von Leipzig im Bereich Möckernscher Winkel bis zur Bundesautobahn 9 (Berlin – Leipzig – Nürnberg – München) Sachsens größte zusammenhängende Population von ca. 11 überwiegend männlichen Wildkatzen dauerhaft niedergelassen.

Die Wildkatze hat einen anspruchsvollen Lebensraum und braucht einen arten- und strukturreichen Wald mit hohem Totholzanteil und Baumhöhlen. Diesen hochwertigen Lebensraum findet sie in den naturnahen Laub-, Misch- und Auwäldern der stadtnahen Region Leipzig, in denen auch zahlreiche Natur- und Landschaftsschutzgebiete sind.